

Nr. 3

Juni 2021
18. Jahrgang
Einzelpreis 9,90 €
ISSN 1612-0795

postmaster magazin

Datendruck · Dokument · Sendung

ibml Fusion Serie

Intelligence at the speed of business



Interview mit Wilhelm Kanzler

Gut sortiert durch die Pandemie.

FEPE: Kosten für fehlerhafte Lieferungen steigen
Briefkastenzustellung könnte viele Probleme lösen

PDF Association: PDFs senken Papierverbrauch
Jeder Baum bedeutet mehr grün

ibml Scannerserie Fusion

Wegbereiter der Digitalisierung

Das größte Hindernis der digitalen Transformation ist die Menge an gedruckten Dokumenten. Um sämtliche Informationen für die digitalen Prozesse verfügbar zu machen, werden die Papierdokumente gescannt und die Daten erfasst. Die größten Kosten entstehen in der Vor- und Nacharbeiten der Dokumente. Der Einsatz von Dokumentenscannern der ibml Fusion-Serie reduziert diese Kosten und bringt bisher unerschlossene Informationen in die Prozesse.



Steffen Unmuth: „Mit den Dokumentenscannern der FUSION-Serie können ganze Branchen ihre digitale Transformation praktisch über Nacht realisieren, weil die Dokumentenverarbeitung synchron zu den internen IT-Systemen läuft.“

Viele Scandienstleister und Poststellen möchten in ihren Produktionen ein Ziel realisieren – möglichst alle Prozesse und Aufträge für die Kunden auf einem Dokumentenscanner zu konsolidieren. Damit hoffen die Dienstleister, die Komplexität in der Produktion zu verringern. Da anstelle vieler unterschiedlicher Scanner nur noch wenige Geräte benötigt werden, können die Wartungskosten dramatisch sinken. Die Preiskalkulationen werden übersichtlich und von Prozess zu Prozess und von Kunden zu Kunden vergleichbar. Auch benötigen die Anbieter für ihre Scanproduktionen viel weniger Fläche, weniger Mitarbeiter und weniger unterschiedliches technisches Knowhow.

Scanner und Software arbeiten synchron

Mit der neuen „Fusion“-Serie wird ibml genau diesen Anforderungen gerecht. Dafür

haben die Ingenieure Software und Mechanik in bisher einzigartiger Weise aneinander angepasst. Während innerhalb des Scanners der Papiertransport auf die bis jetzt technisch machbare, maximale Geschwindigkeit beschleunigt wurde, organisiert und steuert die Software die einzelnen Komponenten und Verarbeitungsschritte im selben Tempo.

KI und Mechanik arbeiten synchron

Kamera, Printer, Sortierer und Datenextraktion laufen auch bei bis zu 730 verarbeiteten DIN-A4-Seiten in der Minute absolut synchron. Jedes Dokument wird mit höchster Auflösung fotografiert und dessen Daten ausgelesen. Nahezu gleichzeitig druckt der Printer einen Zeitstempel oder eine Kennnummer für die Dokumentenverfolgung und Millisekunden später fällt es in das für diesen Prozess vorgesehene Ausgabefach. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter können

die Dokumentenstapel jetzt mit einem Griff in die Archive weiterreichen oder – wenn das gewünscht ist – zur Vernichtung schicken. Die mechanischen Prozesse der Postverarbeitung sind damit beendet.

Innerhalb der Dokumentenscanner sortiert die Künstliche Intelligenz die digitalen Dokumente und die daraus extrahierten Daten. Sie erkennt aus den Inhalten der Dokumente den für dieses Schriftstück vorgesehenen Geschäftsprozess. Sie kann sie für den Scandienstleister nach Kunden und Auftrag trennen und für den Versand bereitstellen. Die Systeme schreiben zu jedem Schriftstück die Metadaten mit in die Dokumentenbeschreibung und machen so jede Rechnung und jedes Anschreiben im digitalen Archiv recherchierbar. Daten und Rechnungsdokument sind verlinkt und können vom Arbeitsplatz aufgerufen und kontrolliert werden – oder direkt in der Dunkelverarbeitung automatisch verarbeitet und abschließend freigegeben werden. Mit künstlicher Intelligenz erreicht das Dokumentenscannen eine neue Stufe.

Steffen Unmuth, Business Development Director EMEA, ibml bringt es auf den Punkt: „76 Prozent aller Kosten entstehen beim Vorbereiten der Dokumentenstapel sowie bei den Nacharbeiten. Übernimmt und automatisiert der Scanner diese Aufgaben, werden nicht nur die Kosten dra-

Die FUSION-Serie ist die Grundlage für die digitale Transformation.

matisch gesenkt – gleichzeitig erreicht die Zahl der verarbeiteten Dokumente bislang unbekannte Höhen.“

Papierscannen in Echtzeit

Eins ist klar – die Inline-Software der „Fusion“-Serie kann ein ganzes Rechenzentrum ersetzen. Archive, Datenbanken, Anwendungen und Unternehmensapps werden über die Schnittstelle direkt angebunden und beliefert. „Unsere Kunden können ihre Produktivität steigern und gleichzeitig Kosten für Produktionshallen, für Arbeitszeit und für die Wartung der veralteten Systeme dramatisch senken“, sagt Steffen Unmuth. „Praktisch über Nacht können genau die Branchen die digitale Transformation schaffen, die die höchsten Anforderungen an die Dokumentenerfassung und Informationsverarbeitung haben. Gemeinsam werden wir die digitale Transformation vorantreiben und gleichzeitig die Kosten der Dokumentenverarbeitung senken.“

Denn jetzt können die Dienstleister und Poststellen garantieren, dass sie die Dokumente und Inhalte ihrer Kunden und der Abteilungen in Realtime-Geschwindigkeit in die digitalen Workflows füttern, die die internen Systeme vorgeben. Die Kommunikation auf Papier gilt als eines der größten Hindernisse bei der Digitalisierung von Unternehmen und Wirtschaft. Mit der FUSION-Serie

kann es in maximaler Geschwindigkeit überwunden werden.

www.ibml.com

Digitale Transformation realisieren

In einer Umfrage der Association for Intelligent Information Management (AIIM) erklärten 62 Prozent der befragten Unternehmen, sie sähen sich „zur digitalen Transformation verpflichtet“. Ein Hindernis bei der Transformation seien allerdings Papierdokumente; laut AIIM blieben diese auch in Zukunft eine entscheidende Quelle für geschäftskritische Informationen. Deshalb erfordere die immer schneller wachsenden Papiermenge das exponentiell schnellere Verarbeiten dieser Dokumente. Die mühsamen und teuren Vor- und Nacharbeiten für das Scannen verschlangen 76 Prozent der gesamten Erfassungskosten. Die Möglichkeit, diese Kosten zu eliminieren, kann die Produktivität einer Organisation erheblich steigern. Mit den Dokumentenscannern der ibml FUSION-Serie bringen die Digitalisierungsverantwortlichen auch bislang unerschlossene Informationen in die Prozesse.